

Thornener Zeitung

Nr. 110.

Sonntag, den 12. Mai

1900.

Deutscher Reichstag.

190. Sitzung vom 10. Mai 1900.

Am Tische des Bundesrats: Staatssekretär Tirpitz, Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky. Präsident Graf Ballois eröffnet die Sitzung um 1 Uhr 20 Minuten.

Dritte Beratung der Rechnung der Kasse der Ober-Rechnungskammer für 1897/98. Dieselbe wird ohne Debatte erledigt.

Erste Beratung des Gesetzentwurfs betr. die militärische Strafrechtsplege im Kantons-Gebiete.

Abg. Baffermann (natl.) ist mit dem Entwurf im Allgemeinen einverstanden. Da aber die Vorschriften der Militär-Strafgerichtsordnung für das Verhältnis „an Bord“ Anwendung finden sollen, so ist das Rechtsmittel der Revision und der Berufung den Verurteilten abgeschnitten. Es dürfte sich daher empfehlen, den Entwurf nur für eine gewisse Zeit in Geltung treten zu lassen, um später geeignete Vorschläge Gesetz werden zu lassen, und deshalb heute nur die erste Lesung zu halten.

Staatssekretär Tirpitz fürchtet von dem vorgeschlagenen Weg, Zulassung der Revision, eine Verschleppung der Rechtsprechung.

Die Abgg. Eichhoff, Nidert und Nirsch schließen sich dem Abg. Baffermann an.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Gesetzentwurfs betr. Abänderung der Unfall-Vericherungs-Gesetze.

Die Beratung wird fortgesetzt mit § 79a des Gewerbe- = Unfallversicherungsgesetzes (Unfallversicherungsvorschriften.)

Abg. Fischer-Sachsen (Soz.) begründet einen Antrag Albrecht, wonach die Vertreter der Arbeiter in geheimem gleichem, direktem Wahlverfahren gewählt werden sollen, oder doch eventuell von den General-Versammlungen der einschlägigen Orts- pp. Rassen; auch sollen Frauen wählbar sein. Der Antrag wird abgelehnt.

Zu § 81 befürwortet

Abg. Mollenbaur (Soz.) einen Antrag Albrecht, welcher Geldstrafen für Unternehmer vorschlägt, welche Unfall-Vericherungs-Vorschriften nicht befolgen, und zwar festzusetzen seitens der Polizei und Gewerbe-Aufsichtsbeamten.

Abg. Röske-Deffau (b. l. Fr.) erklärt den Antrag für unlogisch, da die Unfallversicherungsvorschriften von den Genossenschaften selbst erlassen würden.

Abg. Frhr. v. Stumm (Rp.): Der Reichstag müsse die Rechte der Genossenschaften schützen.

Nach weiteren Bemerkungen der Abgg. Mollenbaur, Dr. Hise und Frhr. v. Stumm sowie des Direktors Dr. v. Woedike wird der Antrag abgelehnt.

Zu § 82 (Ueberwachung der Betriebe) beantragt Abg. Frhr. v. Stumm (Rp.) Wiederherstellung der Regierungsvorlage, wonach die Aufsicht durch „Beauftragte“ der Genossenschaften erfolgen soll, nicht, wie in der Kommissionsfassung, durch „technische Aufsichtsbeamte“.

Abg. Hoch (Soz.) befürwortet einen Antrag Albrecht, wonach die Beauftragten zur Hälfte von den Arbeitervertretern gewählt werden und alljährlich einen Bericht vorlegen sollen, und wonach die Krankenkassenvorstände die Befolgung der erlassenen Vorschriften überwachen können.

Ministerialdirektor Dr. v. Woedike weist gegenüber Angriffen des Vorredners auf die Tätigkeit des Reichsamts des Innern zum Schutz der Bauarbeiter hin. Die Forderungen der Sozialdemokraten ließen sich jedoch nicht erfüllen. Daß viel geschehe, sei anerkannt; daß mehr geschehen könne, erkenne man auch an; daß mehr geschehen solle, wünschten Alle; was wolle also der Abg. Hoch?

Abg. Röske-Deffau (b. l. Fr.) bekämpft den Antrag Stumm. Dem Abg. Hoch gebe er insofern Recht, daß er anerkenne, daß eine Verbesserung der Kontrolle wünschenswert sei. In Bezug auf die Durchführung der Kontrolle hätten die Sozialdemokraten übrigens ihre Stellung geändert; früher hätten sie die Kontrolle ganz auf den Staat übertragen wollen. Das Erreichbare werde durch die Kommissionsbeschlüsse erreicht.

Abg. Frhr. v. Stumm (Rp.) beantragt, daß die Funktionen des technischen Aufsichtsbeamten und des Rechnungsbeamten in einer Person vereinigt werden können.

Staatssekretär Graf Posadowsky: Die für diese bei den Tätigkeiten erforderlichen Eigenschaften dürften sich selten oder nie in einer Person vereinigen finden.

Abg. Dr. Hise (Ctr.): Die in endlosen Reden hier begründeten, von der Kommission abgewiesenen, hier wieder eingebrachten sozialistischen Anträge hätten nur agitatorischen Charakter. Das größte Opfer, das die anderen Parteien brächten,

sei das, diese Reden unwidersprochen in's Land gehen zu lassen, das geschähe aber, um das Gesetz zu retten, denn die Regierung würde das Gesetz nicht nochmals einbringen, wenn es jetzt nicht zu Stande käme. Die Sozialdemokraten wollten Staat machen mit solchen Anträgen, nach denen die Ortskassen der Schneider die Vorfigwerke revidieren könnten! (Beifall.)

Es folgen Bemerkungen der Abgg. Freiherr v. Stumm (Rp.), Hoch (Soz.), der es ablehnt, Belehrungen vom Abg. Dr. Hise entgegenzunehmen. Als es sich gestern um die Papierchen und früher um Wünsche der Landwirtschaft handelte, wären die Herren gleich mit Reden am Platze gewesen. Die Sozialdemokraten stellten ihre Anträge nicht zum Spaß. Alle Verbesserungen der Arbeitergesetzgebung seien von den Sozialdemokraten ausgegangen. (Widerspruch und Lachen im Centrum.)

Abg. r. Hise (Ctr.) erwidert, die Sache sei so klar und sein Gewissen so gut, daß er nicht zu antworten brauche. (Lachen bei den Sozialdemokraten.)

§ 82 wird in der Kommissionsfassung mit dem zweiten Antrag Stumm angenommen, der Antrag Albrecht wird abgelehnt.

Eine Reihe weiterer Paragraphen wird ohne Debatte nach dem Kommissionsbeschlüssen unverändert angenommen.

Zu § 93d (Rechts- und Staatsbetriebe) begründet Abg. Fischer-Sachsen (Soz.) einen Antrag Albrecht, der die Hinzuziehung von Arbeitern zur Feststellung der Entschädigungen verlangt.

Der Antrag wird abgelehnt, § 93d, sowie eine Reihe weiterer Paragraphen werden ohne Debatte angenommen.

§ 95 (Schluß- und Strafbestimmungen, Haftung der Betriebsunternehmer und Betriebsbeamten) bestimmt, daß auch Nicht-Rentenberechtigte gegen Betriebsunternehmer und Betriebsbeamten einen Schadenersatzanspruch haben, wenn strafgesetzlich festgestellt worden ist, daß der in Anspruch Genommene den Unfall vorsätzlich herbeigeführt hat.

Abg. Stadthagen (Soz.) befürwortet einen Antrag Albrecht, wonach Hinterbliebene des Verletzten den Schadenersatzanspruch auch ohne strafgerichtliche Feststellung des Vorfalls haben sollen und im Uebrigen auch Fahrlässigkeit Schadensersatzpflichtig macht.

Mit Rücksicht auf das Bürgerliche Gesetzbuch sei eine solche Milderung notwendig.

Der Antrag wird abgelehnt, § 95 in der Kommissionsfassung angenommen.

§ 96 schreibt vor, daß Betriebsunternehmer u. s. w., welche einen Unfall schuldhaft herbeigeführt haben, für die dadurch veranlaßten Aufwendungen der Genossenschaften, Gemeinden oder Krankenkassen haften.

Abg. Stadthagen (Soz.) begründet einen Antrag Albrecht, welcher für Betriebsunternehmer u. s. w., die einen Unfall verschuldet haben, an Stelle des Schadenersatzes eine Buße bis zu 6000 Mark festsetzt.

Abg. Frhr. v. Richtigshofen (konf.) beantragt, in die Kommissionsfassung am Schluß einzufügen „Armenverbände und sonstige Unterstützungskassen.“

Der Antrag Albrecht wird abgelehnt und § 96 mit dem Antrage Richtigshofen in der Kommissionsfassung angenommen.

Der Rest des Gesetzes wird ohne erhebliche Debatte unter Streichung des § 109 Absatz 3 (einer verwaltungstechnischen Bestimmung) im Uebrigen in der Kommissionsfassung angenommen.

Hiermit ist die zweite Lesung des Gewerbe-Unfallversicherungsgesetzes beendet.

Die hierzu eingegangenen Petitionen werden für erledigt erklärt.

Das Haus vertagt sich.

Nächste Sitzung: Freitag 1 Uhr. — Tagesordnung: Zweite Lesung des Unfallversicherungsgesetzes für Land und Forstwirtschaft.

Schluß 6¼ Uhr.

Vermischtes.

In der Kapelle des kgl. Schlosses zu Berlin ereignete sich bei der Feier am Sonntag ein Zwischenfall. Die Wiener „F. Fr. Pr.“ berichtet nämlich: „Die Luft in der Kapelle ist heiß und drückend. Aus der Versammlung steigt lautes Stimmengewirr auf. Rings an den Wänden stehen regungslos Gardisten vom 1. Garderegiment mit Gewehr bei Fuß. Während der Predigt hört man plötzlich das Klirren eines Gewehres und einen dumpfen Fall. Einer der Gardisten in der Nähe des Altars ist ohnmächtig zusammengekniet. Er ist hinter eine der Kanzeln gefallen und bleibt da liegen. Niemand beachtet den Zwischenfall, nur einen Augenblick kommt eine

gewisse Bewegung in die Gardisten, die neben dem Ohnmächtigen stehen, und dort, wo er seinen Posten gehabt hat, bleibt eine Lücke an der Wand.“

Die Berliner Garnison, die an den glänzenden militärischen Schauspielen der letzten Tage hervorragend beteiligt war, kann in diesem Jahre auf eine 250jährige Vergangenheit zurückblicken. Der Große Kurfürst war der erste Hohenzoller, der im Jahre 1650 seiner Hauptstadt Berlin eine aus 4 Kompagnien bestehende Garnison verlieh. 1670 waren hier die Leibgarde des Kurfürsten und das von Schöningke Regiment einquartiert. Mit der Vermehrung des stehenden Heeres durch König Friedrich I., Friedrich Wilhelm I. und Friedrich d. Gr. wuchs die Garnison Berlins immer mehr an, so daß sie am Ende der Regierungszeit Friedrich d. Gr. 33 625 Seelen einschließlich der Weiber und Kinder der Soldaten umfaßte. Das Dasein der Soldaten war im Vergleich zu heute wenig beneidenswert. Infolge des schmalen Traktaments mußten sich viele Soldaten Nebenverdienst verschaffen. (Voss. Zig.)

Im Dorsteich zu Raditz (Sachsen) ertranken zwei Knaben beim Bootspiel, ein Dritter konnte gerettet werden.

Wegen Unterschlagung von Schulspartassengeldern in Höhe von 15 000 M. wurde der Rektor Scheer in Nordhausen zu 4 Jahren Gefängnis und 5 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Ein seltsamer Gast erschien am Montag im Baden des Bäckermeisters Albert Schmidt in der Dorotheenstraße zu Berlin. Der Gast fiel nicht nur mit der Thür, sondern sogar mit dem Schausenfenster ins Haus. Der elektrische Omnibus Nr. 652 kam vom Stettiner Bahnhof her und bog von der Friedrichstraße in der Dorotheenstraße ein, um von dieser nach der Charlottenstraße zu gelangen.

Er hatte die Biegung schon genommen, und der Führer lenkte ihn behutlich nach der rechten Straßenseite hinüber. Plötzlich aber wurde die Bremse schadhaf, und ging der Elektrische durch. Ehe der Führer seine Richtung ändern konnte, war er schon auf dem Bürgersteig und drang durch die Schausenfenster in den Laden ein. Die acht Fahrgäste, Damen und Herren, schrien laut auf, die Verkäuferin aber war vor Schreck keines Wortes mächtig. Vor der Ladeneintrichtung aber machte der Durchgänger Halt, sodaß es bei der Berührung der großen Scheibe blieb. Verletzt wurde niemand. Nach einer Viertelstunde kamen Arbeiter und beseitigten die Bremse wieder aus. Der Wagen setzte dann seine Fahrt fort, aber ohne die früheren Fahrgäste, die einstweilen von dem „Elektrischen“ genug hatten.

Die Brüsseler Anlagenkammer hat den Klempnerlehrling Epido, der den Anschlag auf den Prinzen von Wales machte, wegen Mordversuchs und die drei Mitschuldigen vor die Geschworenen verwiesen.

Nestersuchende Knaben verurachteten nördlich von Münster (Westfalen) einen Waldbrand, durch den 2000 Morgen Wald zerstört wurden.

Ueber die Einwirkung der Influenza auf den Cigarrenkonsum wird der „Voss. Zig.“ geschrieben: Eine erwartete Besserung der Geschäftslage in der deutschen Cigarrenindustrie ist ausgeblieben; zu den Ursachen der Stokung zählt neben dem Wachstum des Cigarettenverbrauches ganz besonders auch die anhaltende Influenzaepidemie, welche bekanntlich den Cigarrenverkauf ungünstig beeinflusst. Sachkenner behaupten, daß dadurch der Verbrauch etwa um 5 Prozent zurückgegangen sei, und wenn diese Zahl auch nach unserer Meinung vielleicht etwas hoch gegriffen ist, so darf man doch den Einfluß, welchen die Influenzaepidemie auf die Cigarrenindustrie hat, nicht unterschätzen.

Auch eine Sammelbüchse. Ein originelles Gerichts-Erkenntnis veröffentlicht die in Bielefeld bei Wien erscheinende Gemeindegazette. Es lautet: „Bei der Hauptverhandlung wider Karl Hack und Alois Bodingbauer wegen Übertretung gegen die Sicherheit der Ehre haben dieselben nachstehende Erklärung abgegeben: Die Angeklagten bedauerten aufs Lebhafteste, die Angehörigen des Gemeindevorstandes in Mauer durch das Abjammeln von Agitationsgeldern für den Wahlfonds mit einem Nachttopf (!) dem öffentlichen Spotte in übermüthiger Weise ausgesetzt zu haben. Da dieselben bei Gericht erklären, daß ihnen eine beleidigende Absicht ganz fern gelegen war, ziehen die Privatkläger die Ehrenbeleidigungsklage zurück. Als Buße wird in Uebereinstimmung sämtlicher Parteien ein Betrag von 10 Kronen mit der Bestimmung für die Ortsarmen Mauer festgesetzt.“

Von der Versteigerung eines Theiles der im nördlichen Eismeer gelegenen Väreninsel wurde aus Hamburg berichtet: Die durch das Väreninsel-Syndikat in Besitz genommenen Landflächen mit allen Bodenschätzen, wirtschaft-

lichen und bergtechnischen Anlagen, sowie Inventar wurden am Mittwoch hier öffentlich versteigert. Die Schiffsmaklerfirma Knöhr & Burchard Nachf., welche die Versteigerung beantragt hatte, erhielt den Zuschlag bei einem Gebot von 40 000 M., trotzdem der Reisende Theodor Verner als bisheriger Mitinhaber der zur Versteigerung gelangenden Objekte dagegen protestierte.

Für die Redaktion verantwortlich: Karl Frank, Thorn.

Handelsnachrichten.

Ämtliche Notierungen der Danziger Börse.

Donnerstag, den 10. Mai 1900.

Für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelfrüchte werden außer dem notierten Preise 2 M. per Tonne sogenannte Factorei-Provision unentgeltlich vom Käufer an den Verkäufer vergütet.

Weizen per Tonne von 1000 Kilogr. inländisch hochbunt und weiß 750—772 Gr. 146 bis 149 M. bez.

inländisch bunt 753 Gr. 144½ M. bez. inländ. roth 703 Gr. 136½ M. bez.

Roggen per Tonne von 1000 Kilogramm per 714 Gr. Normalgewicht

inländisch großkörnig 679—720 Gr. 137—139 M. bez. inländisch großkörnig 708 Gr. 104½ M. bez.

Gerste per Tonne von 1000 Kilogr. inländisch große 680 Gr. 129—131 M. bez.

Erbsen per Tonne von 1000 Kilogr. inländischer 126—130 M. bez. transito 96 M. bez.

Bohnen per Tonne von 1000 Kilogr. inländische 121 M. bez.

Biden per Tonne von 1000 Kilogr. inländische 88—121 M. bez.

Safer per Tonne von 1000 Kilogr. inländischer 126—130 M. bez. transito 96 M. bez.

Ricce per 50 Klg. Weizen 4,35—4,42½ M. bez.

Der Vorstand der Producten-Börse.

Ämtl. Bericht der Bromberger Handelskammer.

Bromberg, 10. Mai 1900.

Weizen 136—148 Mark, abfallende Qualität unter Notiz.

Roggen, gesunde Qualität 130—139 M., feuchte abfallende Qualität unter Notiz.

Gerste 116—124 M. — Braugerste 124—134 Mark, feinste, über Notiz.

Safer 122—127 M.

Futtererbsen nominell ohne Preis. — Roherbsen 140—150 M.

Thornener Marktpreise von Freitag, 11. Mai.

Der Markt war mit Allem ziemlich beschickt.

Benennung		niedr. höchst. Preis.			
		M.	S.	M.	S.
Weizen	100 Kilo	13	80	14	80
Roggen	"	12	80	13	80
Gerste	"	12	20	12	80
Safer	"	12	20	12	60
Stroh (Nicht-)	"	3	80	4	—
Heu	"	5	—	6	—
Erbsen	"	15	—	16	—
Kartoffeln	50 Kilo	1	80	2	80
Weizenmehl	"	—	—	—	—
Roggenmehl	"	—	—	—	—
Brod	2,3 Kilo	—	50	—	—
Rindfleisch (Keule)	1 Kilo	1	—	1	20
(Bauchst.)	"	—	90	1	—
Kaltfleisch	"	—	80	1	—
Schweinefleisch	"	1	—	1	20
Hammelfleisch	"	1	10	1	20
Geräucherter Speck	"	1	40	—	—
Schmalz	"	1	40	—	—
Karpfen	"	1	60	—	—
Zander	"	1	20	1	40
Aale	"	1	60	2	—
Schleie	"	—	80	1	20
Hechte	"	—	80	1	—
Barbine	"	—	60	—	—
Bresen	"	—	50	—	70
Barsche	"	—	60	—	70
Karasschen	"	1	—	1	20
Weichische	"	—	30	—	50
Buten	Stück	4	50	8	—
Gänse	"	3	—	4	50
Enten	Paar	3	50	4	50
Hühner, alte	Stück	1	40	2	20
" junge	Paar	1	—	1	60
Tauben	"	—	70	—	80
Butter	1 Kilo	1	50	2	20
Eier	Schod	2	—	2	40
Milch	1 Liter	—	12	—	—
Petroleum	"	—	23	—	25
Spiritus	"	1	30	—	—
" (denat.)	"	—	35	—	—

Außerdem kosteten: Rohrabi pro Mandel 00—00 Pfg., Blumentohl pro Kopf 00—00 Pfg., Biesingtohl pro Kopf 0—00 Pfg., Weiztohl pro Kopf 00—00 Pfg., Rothtohl pro Kopf 00—00 Pfg., Salat pro Köpfchen 3—5 Pfg., Spinat pro Pfd. 10 Pfg., Petersilie pro Pfd. 0,5 Pfg., Schnittlauch pro 2 Bündchen 05 Pfg., Zwiebeln pro Kilo 20—25 Pfg., Mohrrüben pro Kilo 10 Pfg., Sellerie pro Kanne 10—15 Pfg., Rettig pro 3 Stück 00 Pfg., Meerrettig pro Stange 20—30 Pfg., Radieschen pro Bund 5 Pfg., Aepfel pro Pfd. 20—35 Pfg., Birnen pro Pfd. 00—00 Pfg., geschälte Gänse Stück 00—10 M., geschälte Enten Stück 00—00 Mark, Spargeln pro Kil 1,20—1,40 M., Morcheln pro Mandel 15—20 Pfg., Krebse pro Schod 3,00—4,00 M.

202. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 10. Mai 1900. (Nachm.)
Nur die Gewinne über 200 Mk. sind in Parenthesen beigefügt.
(Ohne Gewähr. H. St.-A. 1. 8.)

130 551 74 661 75 728 49 810 1004 92 102 32 36
341 64 (300) 503 23 689 2093 106 45 207 8 508 63
737 832 909 3160 216 434 539 61 963 65 4141 299
463 78 641 731 (1000) 40 825 508 362 341 70 (3000)
427 506 (3000) 631 788 828 95 927 83 6074 130
270 (500) 370 627 831 955 7241 568 719 67 898 954
77 8071 306 789 9165 209 39 (1000) 345 52
10121 62 253 363 (1000) 653 741 852 72 944 11118
38 50 56 213 70 849 940 12028 240 (3000) 65 300
40 949 13043 171 97 206 56 (1000) 424 76 (500) 534
654 771 88 803 949 14021 74 118 19 86 250 365
(300) 622 (300) 733 874 75 956 15080 82 103 (3000)
82 86 396 432 556 703 811 94 16078 284 328 553
815 998 (300) 17039 384 88 410 30 (3000) 90 18124
(300) 38 55 63 410 44 554 731 894 19051 (500) 118
43 52 427 550 634 708 64 815 41 86 908 69 84
20304 99 (500) 458 512 66 67 751 21126 234 35
310 458 534 661 (1000) 872 919 22000 152 212 69
(500) 321 489 948 23052 120 267 306 415 526 48 63
622 66 731 938 24073 119 73 (300) 278 98 314 52
70 404 68 75 642 53 732 902 49 (500) 87 25017 60
240 (1000) 300 40 446 62 525 663 919 26219 422 514
26 79 99 (3000) 632 77 819 27041 209 417 48 845
28094 (3000) 24 254 384 459 755 857 986 29002
192 206 494 714 (1000)
30201 348 560 84 (1000) 663 908 93 31063 79 126
75 285 359 (500) 566 84 641 70 (3000) 995 32016
(300) 302 19 400 705 922 33013 (300) 62 279 409 47
69 617 88 716 34061 92 109 290 338 434 56 84 672
824 26 (300) 797 802 98 35521 60 700 (3000) 56 978
36013 253 372 667 (1000) 709 16 34 (1000) 922 37064
119 26 91 (1000) 357 490 550 753 836 42 916 33 38094
160 200 39 69 72 550 90 39042 422 524 70 617 859
40142 69 (1000) 95 486 92 501 634 35 885 990
41237 70 562 672 (3000) 84 798 948 42240 342 54
91 502 750 819 (3000) 997 435 279 435 536 901
44240 482 560 87 (500) 45090 363 (3000) 1520 847
917 24 48062 159 (500) 80 467 525 67 474 82 47091
468 503 675 751 68 969 48169 241 53 59 68 (1000)
77 98 (300) 422 515 92 649 704 40 (300) 50 78 888
49300 44 52 (300) 77 (300) 86 261 (300) 62 392 487
547 64 73 671 84 741 71 (500) 865
50127 256 488 566 610 81 51057 175 360 415 49 75
534 791 52127 387 470 79 649 795 99 855 53011 66
69 85 135 297 423 549 642 707 817 90 52 54221
22 398 46 505 98 654 933 70 55071 86 123 83 425
522 93 671 873 948 (500) 56020 76 117 222 305 472
565 737 57 885 936 57008 47 428 57 579 608 25 (300)
90 58050 149 86 344 (500) 66 589 671 (1000) 819
68 59021 139 613 745 810
60035 50 237 (1000) 335 514 (300) 48 (3000) 68
600 11 754 92 (500) 876 6181 275 454 582 876 96
993 62010 71 84 97 197 231 63420 76 612 24 735
828 64016 159 694 770 906 88 65050 (500) 276 535
46 806 86 66201 415 582 728 36 61 910 67253
(3000) 348 403 574 (300) 84 642 747 993 68381 54
61 474 69041 135 304 76 714 62
70024 39 193 219 344 446 88 501 51 89 694 762 890
936 68 71499 666 774 81 72132 331 739 73032 36
(1000) 710 298 496 74068 84 286 400 (500) 96 867
75147 98 256 94 485 535 660 (3000) 77 727 37 996
79046 188 (3000) 211 21 36 340 410 56 66 588 (500)
618 (300) 47 (1000) 727 77 88 810 83 97 77115
61 217 49 95 316 78 99 421 70 (500) 743 845 986
78144 (1000) 59 429 51 541 86 603 712870 956 79842
466 705 848 956
80041 55 108 202 16 37 833 539 707 42 51 (1000)
976 81050 380 516 818 (500) 65 82134 238 347 562
722 62 831 83091 318 89 570 652 91 752 94 832 52
55 84058 238 78 570 91 729 867 94 900 85060 94
148 223 48 (300) 50 371 99 469 77 86103 271 (300)
90 370 79 539 48 618 20 767 87172 219 26 91 450
(3000) 760 826 94 88060 (1000) 90 113 83 221 28
69 464 701 (300) 805 82 922 89128 33 82 (300) 511
820 738 (1000) 930
90193 98 291 344 448 578 89 620 703 (500) 872
(5000) 91057 59 (500) 221 89 315 48 479 539 709
915 914 82 92142 201 98 416 17 504 694 717 18 885
93188 349 407 54 550 88 786 840 60 83 91 902 94164
(1000) 259 323 (300) 64 95 (500) 470 91 767 810 95019
(300) 29 181 91 218 38 65 301 429 654 796 818 50 915
85 96072 837 (300) 97009 85 183 98 202 445 668 825
(500) 975 98112 277 321 54 520 28 666 716 61 979
99099 188 302 73 636 764 66 850
100142 210 346 406 66 736 61 845 66 971 80 96
101125 92 (500) 214 433 91 578 688 754 955 75 102009
117 302 544 84 818 28 103292 359 79 (1000) 431 62
95 521 38 (1000) 675 716 78 882 (300) 986 104062 95
124 81 254 74 88 382 (300) 452 (1000) 646 712 81 87
98 858 90 970 105214 457 583 (300) 679 (1000) 830
106088 116 201 345 497 (500) 636 620 702 91 966 80
107117 283 401 14 63 85 582 648 864 966 84 108015
68 457 60 515 18 27 35 689 961 94 109014 133 95
444 670 856 919 65

202. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 10. Mai 1900. (Nachm.)
Nur die Gewinne über 200 Mk. sind in Parenthesen beigefügt.
(Ohne Gewähr. H. St.-A. 1. 8.)

124 339 505 30 671 837 (3000) 1350 520 958 2268
439 48 598 699 736 68 954 (1000) 67 3632 94 700
832 63 642 4102 270 387 502 (1000) 76 (500) 617
(1000) 716 847 76 999 5027 43 145 301 19 487 592
613 60 809 43 901 6152 206 74 341 49 51 73 577 615
76 702 85 (500) 870 910 7040 (1000) 48 70 86 127
249 555 675 856 8083 223 368 534 848 904 9041 88
223 982
10002 24 202 67 97 328 66 480 528 602 (500)
876 905 11320 401 23 99 606 12315 52 664 877 907
13005 114 48 218 328 90 596 622 845 914 (3000) 43
14003 84 108 93 248 (1000) 326 93 607 957 15014
177 231 310 (300) 15 435 41 683 94 (500) 724 857 95
1614 267 92 316 63 255 609 791 831 (3000) 994
17065 137 72 231 49 614 (500) 49 18057 274 86 87
349 81 88 414 (1000) 658 786 934 981 19011 (500)
107 506 829 916 53
20018 99 136 73 232 (500) 86 (500) 91 (300) 482
598 901 21028 109 64 340 477 531 692 939 65 (3000)
77 22131 252 319 516 74 (1000) 656 95 889 (1000)
23048 (300) 79 130 227 357 517 50 96 24043 145 71
88 324 614 777 (300) 857 915 25025 200 416 (1000)
529 819 59 921 26010 64 435 (300) 507 13 612 948
64 76 83 27034 84 277 98 421 678 724 965 (500)
28015 223 (1000) 28 95 383 506 29094 233 504 700
876 87 981 84
30016 500 95 131 62 360 (1000) 81 665 766 99
31043 160 (300) 282 481 658 97 938 32010 32 207
49 (3000) 410 68 750 836 (500) 86 33254 361 87 406
556 614 720 867 942 65 (3000) 73 (1000) 90
34004 (1000) 303 4 52 481 82 668 88 720 56 70 844
995 35052 87 305 433 516 49 54 78 790 (300) 951 97
36366 344 92 439 (500) 81 718 37056 57 (500) 97 121
304 337 300 58 63 5 (3000) 973 38071 73 288 417
532 39217 50 419 76 84 683 757 833
40 87 317 32 593 645 705 41 93 95 916 41058 65
(300) 91 232 489 745 (300) 992 42146 511 (3000)
54 70 670 764 67 918 (500) 43050 96 248 350 70 665
69 713 21 907 61 (300) 95 44108 18 54 73 84 336
434 735 45011 118 91 263 (1000) 374 441 587 609
946 (1000) 46018 191 251 337 709 47081 239 46
384 424 64 709 872 946 48023 153 300 403 50 80
516 629 54 735 (500) 954 49018 33 83 292 571 (500)
665 90 711 929 74
50030 253 738 932 69 51025 (500) 83 389 403 52054
61 114 (1000) 207 38 (300) 395 408 92 577 878 925
53030 (300) 161 480 552 651 724 54500 641 60 741
859 (300) 67 70 919 55059 533 (300) 72 604 23 50 82
789 (500) 828 56072 94 170 233 82 370 93 533 48
611 23 764 807 58 83 938 57115 404 90 97 (500) 557
743 809 44 983 58022 (3000) 30 91 283 456 85 515
632 57 728 880 961 59066 (1000) 150 98 278 443 80
682 744
60149 261 381 730 61012 78 180 206 (3000) 62
410 524 628 729 870 962 62040 129 296 639 68 97
854 95 049 (500) 63098 213 524 29 97 605 75 713
887 900 71 (1000) 85 84143 99 231 495 641 733 834
989 65021 263 (500) 871 (300) 904 60399 136 251
(300) 336 442 78 567 (500) 77 663 783 67057 170 97
345 666 779 (1000) 68291 303 762 69034 163 328 48
79 429 584 (500) 705 76 943
70120 294 (1000) 367 452 77 523 39 665 815 26 943
71028 74 619 76 92 762 68 810 936 72140 297
(300) 327 530 77 889 73000 89 315 547 607 718 27
(300) 851 74088 184 85 634 707 75135 83 302
(15000) 59 423 88 524 75 723 823 89 76101 11 40
54 304 763 955 (3000) 77013 350 402 531 862 964
78199 216 87 99 300 436 819 62 912 52 79126 85
418 83 509 53 652 803 5 (300) 962
80426 580 95 715 85 (300) 873 927 87 81118
(3000) 289 405 45 95 667 881 82194 244 67 528
948 83092 (3000) 111 25 240 302 16 61 400 617
952 59 84069 89 193 287 351 468 71 79 (300) 638
(300) 791 835 967 85053 87 199 412 31 41 (3000)
668 781 86061 352 66 418 47 613 50 716 90 87019
140 85 86 240 380 417 574 86 771 (300) 98 876 97
(300) 89088 156 397 393 (300) 412 54 646 773 77 83
815 37 89089 96 193 240 43 429 46 621 706 18
90049 67 307 497 508 73 792 826 63 (500) 957
91142 313 446 (300) 72 548 77 706 905 96 92044 56
219 32 76 311 410 (1000) 25 540 732 940 97 98083
119 65 383 456 581 707 49 947 90 94192 201 381 467
541 630 73 759 74 95066 96 225 (1000) 326 419 593
614 96080 191 237 404 57 605 27 911 82 97163 70
234 417 74 578 758 916 (5000) 42 61 74 98089 133
64 217 380 408 65 875 929 99268 309 420 590 96
601 883 932
100 017 160 85 282 337 62 576 711 92 817 48
101022 294 458 564 92 630 42 819 102005 49 118
283 (1000) 434 548 79 735 866 103286 (3000) 309 437
583 (3000) 669 (500) 817 (3000) 25 93 97 104037
61 330 79 523 105291 417 25 94 521 82 639 804 73
976 (500) 106080 388 483 741 810 (300) 36 56 69
982 107027 139 376 (5000) 548 681 805 108120 54
270 442 (300) 588 (1000) 632 54 (300) 59 782 802 12
919 109026 280 547 (3000) 637 61 873 77 982
110020 (3000) 162 241 (500) 642 662 734 856 91
94 111066 74 426 92 502 636 778 838 112094 202 83

331 402 (300) 79 500 64 741 825 112046 95 182 245
398 797 847 (300) 50 916 (3000) 114055 83 239 481
633 53 849 93 115036 602 53 793 116090 109 210 477
(300) 533 600 8 727 949 117033 56 170 96 439 500
994 118031 284 (3000) 313 411 503 17 644 68 75 824
119102 (1000) 72 203 (3000) 15 77 327 437 (1000)
570 904 48 (3000) 51
120317 20 24 623 87 92 793 868 929 40 121059 124
331 87 443 507 637 93 122179 267 338 474 (500) 619
42 774 903 123008 73 (300) 402 30 635 67 98 751 84
803 124177 98 211 55 83 374 (1000) 583 798 855 907
(1000) 30 45 48 125117 59 72 277 330 526 617 (300)
72 (300) 81 87 92 126125 210 42 369 81 580 754 871
995 127132 86 276 83 386 582 92 768 962 85 128134
55 223 362 729 990 (3000) 99 129082 89 189 298 306
59 78 429 43 779 854 65 935
130245 323 79 587 703 952 131071 235 330 69 77
449 63 517 96 657 83 132213 18 38 335 410 (300) 711
818 34 97 99 (3000) 965 133108 20 37 226 490 577
646 715 131057 (3000) 113 241 (300) 90 350 76 (500)
470 571 808 40 981 135297 405 72 631 55 705 (300)
989 (3000) 13655 125 45 332 487 546 700 137017
26 33 98 177 (3000) 428 556 98 99 607 18 53 65
703 (1000) 48 905 138001 45 151 266 419 524 649
871 (300) 139112 301 16 559 84 638 (1000)
140032 78 482 666 (1000) 950 56 141003 189 788
856 142991 965 77 (500) 143100 206 68 84 88 355
64 729 63 913 51 74 144025 157 522 717 803 951 96
145051 236 92 335 58 60 433 35 76 (1000) 80 524 56
606 20 39 43 (1000) 746 (1000) 842 997 146079 98
473 530 88 615 147005 87 241 476 78 556 707 25 79
148017 123 240 (300) 76 90 333 (3000) 49 70 477 84
601 976 149003 29 139 785 87 910
150134 221 481 519 741 871 (3000) 936 151006
(500) 8 33 114 (3000) 332 464 96 758 88 828 (300)
962 152074 313 605 60 720 833 153187 432 676 706
64 813 154183 248 75 343 545 83 69 635 738 46 801
67 (3000) 930 96 155044 50 61 146 50 51 99 343
66 94 447 78 616 39 71 710 (1000) 925 156037 276
96 (1000) 560 602 710 68 (500) 808 903 (300) 65
157286 316 34 (3000) 57 400 661 757 952 158012
161 397 534 80 869 48 (300) 906 95 159210 311 404
52 63 98 554 715 (300) 814
16015 307 (300) 421 97 610 72 96 714 829 161218
61 307 82 650 761 96 162129 217 399 421 94 790 894
903 163093 148 55 239 410 (500) 535 42 739 56 899
900 8 164057 93 118 217 46 84 362 423 661 840 928
73 165027 220 58 398 479 598 634 806 37 166250
92 98 301 13 51 480 705 825 980 87 167169 288 308
618 729 168015 49 51 (300) 671 501 671 74 88 707 904
169017 53 313 26 514 74 714 922 99
171070 67 196 487 677 727 904 26 76 171033
123 (3000) 90 701 836 (300) 61 988 172499 663 819
79 933 82 173016 64 453 500 84 174127 38 363 93
480 557 613 701 38 61 869 175022 835 176114 246
76 361 435 41 67 762 896 918 177078 169 441 (3000)
500 19 657 60 742 71 83 91 802 15 923 178121 246
334 413 502 78 (500) 607 850 179011 83 140 411 32
534 719
180101 58 (300) 62 357 450 (1000) 92 791 181060
(500) 237 79 322 48 640 766 182114 476 (3000) 601
86 916 31 (3000) 36 92 183043 169 288 304 37 92
636 814 73 99 924 184128 238 63 70 400 58 507 899
904 185024 76 214 377 594 (3000) 622 (1000) 762
852 987 186092 109 48 299 399 422 504 19 44 61 645
73 725 85 801 914 48 187051 62 205 305 (300